

**Zeitschrift:** Taschenbücher der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau

**Herausgeber:** Historische Gesellschaft des Kantons Aargau

**Band:** - (1900)

**Erratum:** Nachtrag zu Seite 54

**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Nachtrag zu Seite 54.

Das Regest der Urkunde vom 16. IV. 1376 bei Rochholz, Die Margauer Gefler 33 ist nicht richtig; die Urkunde hat vielmehr, wie die Einsicht des Originals im Staatsarchiv Luzern (Heidegg 11) ergeben hat, folgenden Inhalt: Herzog Leupolt von Österreich bewilligt die Beschreibung der „vest Freudenow“, die Lütolt zum Tor von ihm zu Lehen hat, an dessen eheliche Wirtin Verenen, Lütolts des Büsingens Tochter, für 60 M. S. vmb ir widerlegung. Damit fallen auch die im Habsb. Urbar II<sup>1</sup> 530 n. 4 aus dem falschen Regest gezogenen Folgerungen betr. die Identität der Familien Büsinger und zum Tor dahin. Die Urkunde ist übrigens selbstverständlich von Heinrich Gefler nicht als magnus camerarius (Rochholz!), sondern als magister curie unterfertigt.

Mit Urk. Prugg 21. X. 1396 (Staatsarchiv Luzern: Heidegg 16) lehnt Herzog Leupold von Österreich für sich und seinen Bruder Wilhelm dem Hansen zum Tor, weilent Lütolts vom Tor sun, und Albrecht dem Büsinger die Beste Frowdenaw.

Ich verdanke die Einsicht dieser Urkunden der Güte des Hrn. Staatsarchivar Dr. Th. von Liebenau in Luzern.

Am 11. Februar 1386 widersagte den Eidgenossen Lütolt zum Tor von Fröidnow (Chronik der Stadt Zürich herausgegeben von Dierauer 102 [Quellen z. Schw. G. XVIII, Basel 1900]).